

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

295 (26.10.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 295. Erstes Blatt.

Mittwoch den 26. Oktober

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 95 295. Die Maul- und Klauenseuche, hier den Viehmarkt in Ettlingen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wegen des Ausbruches der Maul- und Klauenseuche die Abhaltung des auf Montag den 31. Oktober 1892 fallenden Viehmarktes verboten ist.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 95 295. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Gemeinde Grünwetterbach bei Durlach die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und verschärfte Stallsperrung gemäß Erlaß Großb. Ministeriums des Innern vom 21. Mai 1890 Nr. 12582 angeordnet worden ist.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 95 478. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Gemeinde Hochstetten die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist und wir bezüglich dieser Gemeinde Orts- und Stallsperrung gemäß §. 3 der Verordnung vom 26. Mai 1885 angeordnet haben.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1892.

Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Die Beiträge zur reichsgesetzlichen Gemeindekrankenversicherung (Arbeiterkrankenklasse), zur landesgesetzlichen Gemeindekrankenversicherung (Dienstbotenkrankenklasse), sowie die Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung für das III. Quartal 1892 sind in der Zeit vom Montag den 24. bis einschließlich Montag den 31. Oktober d. J.

bei der städtischen Krankerversicherungskasse — Rathaus, nordwestlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 74, Eingang von der Zähringerstraße — zu bezahlen. Zu gleicher Zeit sind auch die Beiträge der im Stadtteil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherrschäften an Verbrauchssteuerheber Solling baselst, Harbtsstraße Nr. 3, zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbedienten gegen eine Sangebühr von 10 Pf. abgeholt. Das Geschäftszimmer der Kasse ist geöffnet Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1892.

Krankenversicherungs-Kommission.
Siegriß.

Schumann.

Museums-Gesellschaft.

Mittwoch den 26. Oktober, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn W. Harder, Redakteur
der Karlsruher Zeitung.

Thema: „Die Frau auf der Bühne“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1892.

Der Vorstand.

Bereinigte Freiwillige Feuerwehren. Corps-Befehl.

Montag den 31. d. Mts.

Haupt-Schluss-Uebung (Nachtprobe).

Versammlung der Compagnien an ihren Feuerhäusern $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Abmarsch vom Marktplatz 3 Uhr.

Das Corps-Commando.

Louis Kautt.

Fr. Maisch.

Aufforderung.

Die rückständigen Schulgelber aus:

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. der Bürgerschule, | } für das 2. Quartal 1892/93 (23. Juli bis 23. Oktober 1892), |
| 2. „ Töchterschule, | |
| 3. „ Knabenvorschule, | |
| 4. „ erweiterten Volksschule, | |
| 5. der eirfachen Volksschule, | } für das 1. Quartal 1892/93 (11. September 1892 bis 11. Januar 1893) |
| 6. „ Realschule, | |
| 7. dem Realgymnasium, | |
| 8. der höheren Mädchenschule, | |

sind innerhalb acht Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1892.

Städt. Schulkassen-Verrechnung.
Lautenschläger.

Verdingung.

3.2. Zur Aufhebung und Regulierung des Gesändes östlich vom königlichen Befeidungsamt an der Durlacher Allee, sollen die Bodenansuhr, Kieslieferung und Pflasterung in 2 Losen öffentlich vergeben werden.

Die Verdingungsunterlagen können in meinem Amtszimmer, Adlerstraße 1, eingesehen werden.

Die Eröffnung der eingegangenen Angebote findet Freitag den 4. November, Vormittags 10 Uhr, statt.

Der Garnison-Bauinspektor.
Jannasch.

Wohnungen zu vermieten:

der 2. und 3. Stock von je vier Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche, mit schöner, freier Aussicht ins Gebirge: Klauerechstr. 2. 108.

Wohnung zu vermieten

von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschküche, ebenso eine Mansardenwohnung: Klouerechstr. 22. 108.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

(Mitglied des deutschen Vortragsverbandes und des deutschen Verbandes Kaufmännischer Vereine.)

Statt am 2. November am 26. Oktober,
Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Recitation

des Herrn Hofchauspielers **Wilh. Wassermann.**

„Der Richter von Zalamea“.

Schauspiel von **Calderon.**

Eintritt für Nichtmitglieder per Vortrag 1.—
Abonnement für sämtliche Vorträge 4.—
für 3 Personen 8.—
Nummerierter Platz für einen Vortrag 1.50,
Reservierte Plätze für sämtliche Vorträge kosten für
Mitglieder und Nichtmitglieder pro Person eine Zulage
gebühr von 3.—
Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der
Herren **Fr. Doert** und **Hugo Kunz** (D. Laffert's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse
zu haben.
Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert**
abgegeben. 2.2.

KARLSRUHE.

Im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch den 26. Oktober:

Amerika in Wort und Bild,

erklärt durch

Professor **James Rosedale.**

Die den Vortrag erläuternden Bilder werden mittelst eines Riesen-Doppel-Stereopticons
auf eine 60 qm große Fläche projiziert.

Anfang präcis 8 Uhr. Kaffeneröffnung 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Saal: I. Abtheilung (nummeriert) 1 M., II. Abtheilung 50 P., Gallerie 25 P.

Billete sind zu haben in den Musikalien-Handlungen von **Fr. Doert** und
O. Laffert Nachf., sowie Abends an der Kasse. 2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. In den nächsten Tagen werden wir uns erlauben, die zur Unterstützungskasse der Frei-
willigen Feuerwehr gefälligst zugesicherten Beiträge pro 1892 durch den Corpödiener **J. Seiler**
gegen Verabfolgung der Quittung einzutreiben zu lassen, wovon wir die betreffenden verehrlichen Ein-
wohner dahier ergebenst benachrichtigen.
Karlsruhe, 24. Oktober 1892.

Der Verwaltungsrath.

Louis Kautz.

Karl Schwindt.

Fahrradversteigerung.

2.2. Mittwoch den 26. Oktober, Nach-
mittags 2 Uhr, werden im Auftrag wegen
Wegzug **Sähringerstrasse 29** gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert:

3 gut erhaltene, vollständige Betten, 1 Bett-
stelle mit Koff, 1 eichener Schreibtisch, 1 Briefregal,
3 neue Haarmatrasen, 2 Küchentische, 2 Schemel,
3 Waschkommoden, 1 Waschtisch, 1 Kanapee mit
6 Polsterstühlen (Kohbau polsterung), eine Parthie
Kobersitzel, 1 Säbne, gebrauchte Herren- und
Damenkleider, 100 Rbeinwein- und Bierflaschen,
3 große Hüder, 2 Fächer, 1 Küchenschrank,
1 schöner eiserner Herd etc.,
womü Liebhaber einladet
S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Augartenstrasse 49 ist im Hinterhause
eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst
Küche zu vermieten.
— Douglasstrasse 7 ist der 2. Stock von
5 Zimmern, Speisekammern und allem Zugehör
sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen
zwischen 10—1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

— Herrenstrasse 5 ist im 2. Stock des Hinter-
hauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche, Keller etc., sogleich zu vermie-
then. Näheres parterre rechts.

3.7. Herrenstrasse 7 ist im Hinterhause eine
neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zim-
mern, 1 Keller, sofort zu vermieten. Näheres bei
J. Entlinger & Wormser, Herrenstrasse 13.

— Kaiserstrasse 57 ist sogleich eine Wohnung
von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau
zu vermieten. Näheres Amalienstrasse 85 auf
dem Bureau.

— Kaiserstrasse 101/3 ist sogleich
oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch,
eine schöne, der Neuzeit entsprechend her-
gestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zu-
gehör. Näheres Kronenstrasse 25 im Laden.

— Kaiserstrasse 167, 4 Treppen hoch, ist
sogleich oder später eine freundliche Wohnung von
3 Zimmern, 2 auf die Strasse gehend, Küche und
sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im
Wohlfachgeschäft.

— Kreuzstrasse 16 ist der 2. Stock, best-
ehend in einer schönen Wohnung von 6—8 event.
auch 9 sehr hohen, großen und hellen Zimmern etc.,
sogleich oder später zu vermieten. Näheres Klade-
wiesstrasse 35, Morgens zu erfragen.

— Kriegstrasse 63 ist die neu hergerichtete Bel-
Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Terrasse,
schönem Garten nebst großem Gartenhaus, sowie
sonstigem reichlichem Zugehör, sofort oder später
beziehbar zu vermieten. Wegen näherer Auskunft
bzw. Besichtigung bittet man, sich an Herrn **B.**
Elfasser, Leopoldstrasse 7a, zu wenden.

10.8. Krieastrasse 118 ist die elegant ein-
gerichtete Bel-Etage von 6 Zimmern, Erkerzim-
merchen, Veranda, Mansarden, Keller, Antheil am
Trockenspeicher und an der Waschküche sogleich
preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause
selbst zu jeder Tageszeit.

— Kronenstrasse 25, 2 Treppen
hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern
und Zugehör sogleich oder später zu ver-
mieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kronenstrasse 46 ist sogleich eine Man-
sardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör
zu vermieten.

— Kurvenstrasse 20 ist der 4. Stock
von 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend
engerichtet, mit reichlichem Zugehör und Garten-
antheil, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu ver-
mieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Karlsruferstr. 69a
im 1. Stock.

— Lessingstrasse 41, nächst der Kriegstrasse,
ist im 1. Stock eine Wohnung von 4—5 Zimmern,
Küche nebst Zugehör, sowie eine schöne helle Werk-
stätte mit Bureau sogleich oder später zu vermie-
then. Die Werkstätte würde sich auch als Atelier
eignen. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei
Lessingstrasse 39.

— Ludwig-Wilhelmstrasse 3 (Neubau)
ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Strasse
gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde,
sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im
Laden oder Ruppurrerstrasse 70a im 1. Stock.

*3.1. Noonstrasse 8 ist eine Mansardenwohnung
von 3 Zimmern mit Zugehör sofort zu vermieten.

— Scheffelstrasse 20 sind im 3. Stock zwei
Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zuge-
hör sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-
allee 143.

— Schwimmschulstrasse (Neubau) ist im
2. Stock eine Mansarde mit Küche und Keller etc.
an eine Person preiswürdig zu vermieten. Näheres
bei **P. Trunzer.**

*2.2. Sofienstrasse 12 ist im 2. Stock des
Hinterhauses eine freundliche Wohnung von drei
Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf sofort
oder später zu vermieten. Näheres im Vorder-
haus, parterre.

6.1. Umlandstrasse 10 ist im 4. Stock eine
Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kel-
ler, Antheil an der Waschküche und dem Trocken-
speicher, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Umlandstrasse 21 ist im 3. Stock eine
Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort,
ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern
und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im
1. Stock daselbst.

— Waldstrasse 91 sind der 2. und 3. Stock von
je 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend hergerichtet,
samt allem Zugehör sogleich zu vermieten.

— Eine schöne Mansardenzimmer nebst Küche
ist an eine einzelne Person sofort zu vermieten.
Näheres Kaiserstrasse 213, parterre.

— Eine geräumige Mansardenwohnung von
2 Zimmern und Küche ist sogleich an 2 ruhige
Leute billig zu vermieten. Näheres Berber-
platz 39, parterre.

— Sofort ist in schönster Lage der Amalien-
strasse eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern
nebst allem Zugehör wegen Wegzug mit
bedeutendem Nachlass zu vermieten. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen per sofort oder später.

— Schillerstrasse 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer
nebst Zugehör zu 380 M., im 3. Stock 2 Zim-
mer nebst Zugehör zu 240 M. und im 4. Stock
ein schönes, großes Zimmer unmitelbar zu vermie-
then. Sämtliche Zimmer sind nach der Strasse
gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten.
Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Comptoir
Girchstrasse 40.

5.4. Kurvenstrasse 15 ist der 2. Stock, be-
stehend aus
4 Zimmern,
Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Zugehör,
für 600 M. zu vermieten. Näheres Girch-
strasse 57 im 2. Stock.

33. Eine freundliche Wohnung im Querbau von 2 Zimmern mit Glasabschluss, Mansarde, Küche und Keller ist sofort billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im 2. Stod.

*3.1. Eine billige, sehr freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sofort beziehbar, ist wegen Wegzug zu vermieten: Erbprinzenstraße 35. Zu erfragen im Hause daselbst.

* Eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 40.

Karlstraße 46a

ist eine elegante Wohnung im 3. Stod von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Zu vermieten:

Haus Durlacher Allee 22, neben dem Franziskanerkeller, sogleich oder später:
I. Stod: elegante Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zubehör;
Haus Kaiserstraße 9:
IV. Stod: eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör.
Näheres beim Eigentümer, Kaiserstr. 9.

Laden mit oder ohne Wohnung,

in enorm frequenter Lage, Karl-Friedrichstraße 32, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zubehör ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

Spezereigeschäft zu vermieten.

Klauprechtstraße 24 ist der Laden mit 2 Zimmern und Zubehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stod.

Laden-Gesuch.

2.2. Gesucht wird für ein feines Geschäft ein Laden mittlerer Größe für die Monate November, Dezember und Januar. Offerten beliebe man unter Nr. 5411 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Geschäftslokal-Gesuch.

*3.3. Größere Parterrelokalitäten, event. auch eine Treppe hoch, für ein Engros-Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 5363 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Auf 23. April l. J. wird eine Herrschaftswohnung von 6-7 Zimmern zc., womöglich mit Gärten, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein sehr gut möbliertes, großes Zimmer ist sofort zu vermieten: Wilhelmstr. 20 im 3. Stod rechts.

*2.2. Zwei bis drei gut möblierte Zimmer in angenehmer Lage der Stadt sind an einen ältern, soliden Herrn sogleich zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 30, „Zum Kreuz“.

6.4 Hirschstraße 100 im Tyroler sind 3 Zimmer sofort zu vermieten.

Hirschstraße 44 sind im 1. Stod zwei unmöblierte Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Steinstraße 13 ist im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer per 1. November an einen besten Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Ein größeres, schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Douglasstraße 11, Ecke der Akademiestraße, 3 Stiegen hoch.

*2.1. Werderstraße 18 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder bis 1. November zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* In der Nähe des Marktplatzes ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im 3. Stod.

Lessingstraße 27 ist ein einfaches, beizbares, möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

Kaiserstraße 54 ist ein großes, helles Mansardenzimmer mit Kochofen sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Bel-Etage.

* Ein freundliches Zimmer mit besonderem Eingang ist an eine solide Person, welche Tags über fort ist, zu vermieten: Belforstr. 11 im 3. Stod.

3.1. Ein schönes, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, drei Treppen hoch.

*3.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist Göttestraße 1, Ecke der Schöffelstraße, sogleich oder später billig zu vermieten.

Gebelstraße 11, am Marktplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang des Glasverschlusses, auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

3.1. Viktoriastraße 14 ist im 2. Stod des Vorderhauses ein neu eingerichtetes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

Kaiserstraße 54 (Bel-Etage) sind zwei große, schöne, unmöblierte Zimmer, auf Verlangen auch Keller und Speicher, sofort zu vermieten. Zu erfragen Bel-Etage.

Amalienstraße 71, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Lessingstraße 20 ist im 3. Stod ein großes, zweifenskräftiges, auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer mit eigenem Eingang in bester Lage ist zu vermieten: Karlstraße 29a, zwei Treppen hoch.

Abgeschlossene Herren-Wohnung, bestehend aus 2 großen, eleganten Zimmern mit Balkon, Vorzimmer und Burschenzimmer, ist in Mitte der Stadt, in freier Lag, eine Sitzege hoch, zu vermieten. Derselbe bietet ein schönes, behagliches Gelass. Anfragen unter Nr. 5442 besördert das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Zu vermieten sofort oder später ein sehr schönes, zweifenskräftiges Zimmer, eine Treppe hoch, um billigen Preis. Näheres Rüppurstraße 10 im 2. Stod.

Pension-Anerbieten. Ein schön möbliertes Zimmer mit guter Pension ist sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 71 im 3. Stod.

Pension. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit guter Pension an einen oder zwei Herren auf 1. November billig zu vermieten: Akademiestraße 65 im 2. Stod.

Stallung zu vermieten. Durlacher Allee 34 ist sogleich eine Stallung für drei Pferde nebst Burschenzimmer billigst zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Zimmer-Gesuche. Ein junges Mädchen sucht vor 1. November ein hübsch möbliertes, einfaches Zimmer mit besonderem Eingang, event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Herr sucht ein einfach möbliertes, reinliches Zimmer. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Atelier wird gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 5425 im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.1.

Dienst-Antrag. Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Bernhardtstr. 8, parterre links.

Dienst-Gesuche.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin sucht sofort Stelle hier oder auswärts. Näheres Zähringerstraße 32 im 4. Stod.

* Ein gefehles Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann sowie in jeder Arbeit bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder auf 1. November Stelle. Näheres Bleilandsstraße 32a, parterre rechts.

Kapital-Gesuch.

Auf eine Liegenschaft in Grünwinkel im gerichtlichen Anschlag von 33 000 Mk. werden auf I. Hypothek 12 000 Mk. aufzunehmen gesucht. Offerten besördert unter Nr. 5352 das Kontor des Tagblattes.

Ein Schreibgehilfe,

Lehrling oder angehabender Commis, wird sofort oder später auf ein kaufmännisches Bureau gesucht. Je nach Leistungen sofortige Bezahlung. Selbstgeschriebener Lebenslauf mit Zeugnissen und event. Anabe des Gehalts-Antrages unter L. 62363 a an Haasen-stein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1, einzureichen. 3.3.

Gesucht!

ein tüchtiger Verkäufer und ein

günstig gelegenes Lokal zu einem November und Dezember dauernden Ausverkauf für einen sehr ganabaren Artikel. Gest. Offerten zu richten unter Chiffre Z. 7603 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Schlosser-Gesuch.

3.1. Ein solider, tüchtiger Schlosser wird als Vorarbeiter für eine Schlosserei mit Dampftrieb zum sofortigen Eintritt gesucht. Stellung dauernd. Offerten sind unter Nr. 5424 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Einen tüchtigen Schlosser zum baldigen Eintritt sucht das akademische Krankenhaus in Heidelberg. 2.1.

Kellnerinnen!!! Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Küche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Eine tüchtige, solide Kellnerin wird sofort gesucht.

3.2. August Greiff, Hirschstraße 100, „Zum Tyroler“.

Kochmädchen-Gesuch. Einem fleißigen Mädchen ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch. Zwei ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können eintreten: Hirschstraße 17, parterre. 2.2.

Kochstelle-Gesuch. Für einen bestens empfohlenen, sehr tüchtigen jungen Mann wird alsbald passende Stelle gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5423 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung. *3.4. Zu den bevorstehenden Gesellschaften, Ballen und sonstigen Gelegenheiten empfehle ich mich im Frisiren in und außer dem Hause. Hochachtungsvoll Auguste Franz, Friseurin, Zitel 26.

Empfehlung. * Eine gewandte Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Bügeln von Wäsche aller Art bei billiger Preisberechnung. Zu erfragen Stefanienstraße 67 im Hinterhaus, parterre.

Haare und Wolle werden bei billiger Berechnung zum Rasiren angenommen bei

B. Holstein, Tapezier, Baldstraße 30.

Eine tüchtige Büglerin
empfehlte sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause, auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und schnell und pünktlich besorgt. Näheres Amalienstraße 67 im Hinterhaus.

Verloren
wurde Montag den 24. d. M. in der Herrenstraße, zwischen Birkel und Kaiserstraße, ein kleiner, männlicher **Dachshund** mit weißer Brust und weißen Vorderfüßen. Abzugeben gegen V. lohnung: Belvorstraße 21.

Verloren
wurde am Sonntag Morgen eine **Brille** von der kleinen Kirche durch die Karl-Friedrichstraße bis zum Friedrichsplatz. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.
32. Wegen zurückgegangener Heirath sind eine polirte Kommode mit 4 Schubkästen, 2 französische Bettlatten, 1 Waschkommode und 2 Nachttische, nußbaum gewicht, sehr billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 43, Schreineret.

Zu verkaufen:
vollständige Betten, einzelne Bettstätten, Chiffonniere, zweif. Kleiderschrank, Speiseschrank, Oval- und andere Tische, Kommoden, Waschkommoden, Nachttische, verschiedene Stühle, 2 Weinschäben, 1 dreifüßiger Gänsefall, 1 Paar große Arbeiterstiefel, 2 Holzkoffer und Verschiedenes: im Auktionsgeschäft Kreuzstraße 28. 64.

Durlacherstraße 85 sind ein Regulateur, ein Kinderbettlatten, eine Bettlade mit Rost und Matratze, sowie ein Kleiderschrank wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

Ein schöner **Winterüberzieher**, für schlankere Figur, und ein zweifüßiger, verschleißbarer **Gänsefall** sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 40 im 4. Stock.



Briefmarken-Handlung,
Schätzungs- und Versteigerungsstelle,
Kaiserstrasse 170.
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Wintermantel,
fast neu, für Herren von ca 16-18 Jahren passend, ist billig zu verkaufen: Kaiserpostage 36 im 3. Stock.

Kleiderschrank,
ein gebrauchter, und eine elegante **Plüsch-Garnitur,**
sowie einige Kameeltaschen- und einfache Sophas stehen äußerst billig zum Verkauf im Laden Herrenstraße 25 3.1.

Leere Kisten
in allen Größen empfiehlt 3.2.
F. Wilhelm Doering,
Ecke der Ritter- und Bähringerstraße.

Kauf-Gesuch.
Ein gebrauchter, jedoch noch gut erhaltener, nicht zu kleiner Herd wird zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

* Ein gut erhaltener, nicht zu großer Füllosen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind Kronenstraße 22, zwei Treppen hoch, abzugeben.

Ein Kassenschrank
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und G. B. H. nimmt unter Nr. 5422 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ankauf!
Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ecke,** kann man die höchsten Preise erzielen für gefragte Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Für
gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Betrag **Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.** 2.2.

4.3. Einer hiesigen geehrten Einwohnerschaft die ergebnisse Mittheilung, daß ich im Hause **wittlere Waldstraße 49** meine

Conditorei mit Café

neu eröffnet habe. Mein seitheriger Laden, Kaiserstraße 213 im Hause des Herrn Bergolder L. Ziegler, bleibt als Filiale bestehen. Für seitheriges Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, mein Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.

Michael Giebel, Conditior.

August Ritzinger,

Pastetenbäcker und Conditior,
Herrenstraße 34, 3.3.

empfehlte täglich frische **Gänseleber-** und **Wildpretpasteten** sowie stets warme **Fleischpasteten,** auf Bestellung warme **Geflügelpasteten.** Auch übernehme ich ganze **Diners, Soupers** sowie einzelne warme und kalte Platten in's Haus zu liefern.

Neuer Rheinwein

aus Bingen a. Rh.

ist hier eingetroffen und empfiehlt

H. G. Roth,

Weinhandlung in Bingen a. Rh. und Karlsruhe.

Vertreter **Franz Sieglitz,**
Sebelstraße 23. 3.2.

F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE. 16 Medaillen.

PALMITIN

Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche. 25 Pf.

Die Tuchniederlage

VON

Adolph Hirsch,

Kaiserstrasse 209,

empfehlte ihr reichhaltiges Lager **Herbst- und Winter-Stoffe** deutscher und englischer Fabrikate für Anzüge, Beinkleider, Ueberzieher, Havelocks etc.

Mustercollectionen stehen zu Diensten. 3.2.

Wir haben

schwarze Damenschürzen

neu aufgenommen und empfehle diesen Artikel in den geschmackvollsten Ausführungen und aus besten Woll- und Seidenstoffen gefertigt zu sehr vortheilhaften Preisen.

Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7. 2.2.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen,
allerlei Sorten zahlt Frau Kestlinger Wittwe,
große Spitalstraße 14.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Furgerstraße 17.

Felle jeder Art,
namentlich Otter-, Fuchs-, Marder-, Irtis-,
Gansen-, Kaninchen-, Reh-, Hirsch-, Biegen-,
Fisch- und Schaffelle kauft stets zu den höchsten
Preisen die

Felle-, Häute- und Rauchwarenhandlung
Em. Salomon,
11. Steinstraße 11.

*2.2. **Spanischen Unterricht**
erteilt eine Dame bei mäßigem Preise. Offerten
unter Nr. 5384 an das Kontor des Tagblattes.

*3.1. **Klavier-Unterricht**
erteilt ein junger Musiker gegen mäßiges Honorar.
Näheres Degenfeldstraße 6 im 3. Stock rechts.

Zur gefl. Beachtung.

*3.3. Anfängern wird gründlicher Klavier-
unterricht zu billigem Preise erteilt.
Näheres Lessingstraße 52 im 4. Stock.

Tanzunterricht.

4.3. An einem Tanzkursus können fortwährend
Herren und Damen teilnehmen. Extrastunden zu
jeder gewünschten Zeit.

J. Scheer, Tanzlehrer,
Waldbornstraße 33.

Dr. Brian, pr. Arzt,
wohnt von heute an
Belfortstraße 12, 2. Stock.
Sprechstunde von 2-3 1/2.
Sonntags von 8-9. 3.1.

Das Zahn-Atelier

von
Joseph Müller
befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr
Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern
54 Kaiserstraße 54,
zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport-Geschäft
10.1. befindet sich
Kronenstraße 53,
in nächster Nähe des Güter- u. Personenbahnhofes.

Das Zahn-Atelier

von **Karl Petry**

55.45.
befindet sich
Ludwigsplatz 63, eine Stiege hoch
(Krokodil).

Bordeaux-Weine von N. 1 exel.
Cognac, franz. (sine Champagne),
in 5 u. 10 Ltr.-Korbflaschen,
sowie 1/4 und 1/2 Flaschen garantiert rein und für
Kranke empfohlen durch

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Doppeltümel und Anis, } per Liter 80 Pf.
Nordhäuser,
Pfeffermünz, }
Rusliquenr, } per Liter 90 Pf.

in bekannter guter Qualität empfiehlt
G. Schwindt,
6.5. Waldbornstraße 33.

Mein Putzgeschäft

2.1.
befindet sich von heute ab
Friedrichsplatz 8
im Laden rechts, was empfehlend angezeigt
Maria Buchinger, Modes.

Zur gefl. Beachtung!

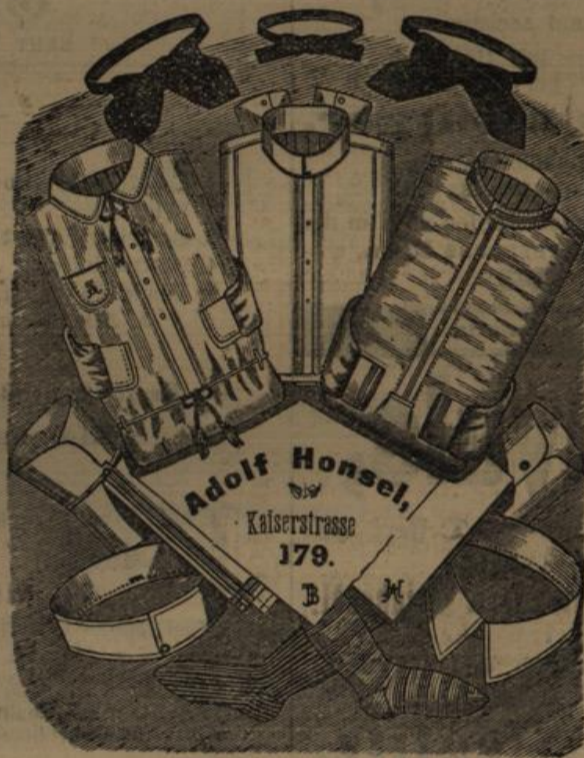
Ich erlaube mir die ergebenste Anzeige, daß ich die Restbestände meines
Buntstickerei-, Kurz-, Weiß- und Wollwarenlagers nunmehr
eine Treppe hoch

in meinem Hause **Kaiserstraße 58** ausverkaufe und zwar, um
vollends rasch zu räumen, zu **sehr billigen** Preisen. Ich bitte um geneigten
Zuspruch.

Friedr. Storz, Kaiserstraße 58.

Special-Geschäft für Herren-Wäsche.

Grosses Lager fertiger Herren-Hemden-
Kragen, Manschetten, Cravatten,
Hosenträger, Taschentücher.



Normal- und Reform-Hemden,
Unterjacken, Unterhosen, Socken.

4.3. **Specialität:**
Herren-Hemden nach Maass.

Eugen Dahlemann,

W. Finckh's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.
Toppfen für Haus, Jagd und Pro-
menade, Paletots, Sabelocks,
Hohenzollernmäntel, Regen-
mäntel, Schlafrocke zu billigen
Preisen.



2.1.

Reeller Ausverkauf.

Wegen definitiver Geschäftsaufgabe verkaufe ich von heute an mein gut assortirtes Lager, bestehend in Glacé-, Dänisch-, Waschleder- und Stoffhandschuhen, sowie Cravatten und Kragen, zu Fabrikpreisen.

Hermann Ascher Nachfolger,
94 Kaiserstraße 94.

33.

Naturwein.

Deutsch-Italiener

(gesetzliche Mischung von Barletta und Pfälzer Naturwein), vortrefflicher rother

Tafelwein,

zoll- und accisfrei,
à M. 50 — per 100 Liter
bei

Max Homburger,

Weinhandlung,

30 Kronenstrasse 30.

Bestellungen werden auch in der Hauptfiliale, Kaiserstrasse 124 a, entgegen genommen.

Proben gratis.

Banyuls,

feinster Frühstücks-, Dessert- und
Medizinalwein, empfiehlt

W. Wagenmann, Weinhandl.,

Degenfeldstrasse 1.

P.S. In allen größeren Delikatess- und
Spezerei-Geschäften zu haben. *20.15.

Franz Sieglitz,

Comptoir: Sebelstraße 23,
Kellerei: Lammstraße 1 b.

Vertretung und Niederlage für Rhein-
weine, Schaumweine, Cham-
pagner von

H. G. Roth,

Wein-gutsbesitzer und Weingroßhandlung
in Binaen a. Rh.,
für badische Weine, sowie Kir-
schenwasser, Zwetschgenwasser etc. von

Otto Oberföll,

Weingroßhandlung und Branntweinbrennerei
in Achern, Baden.

MAGGI'S Suppenwürze

hat alle Vorzüge der
Haltbarkeit, Ausgiebigkeit und Billigkeit und ist in
Gläsern schon von 65 Pf. an zu haben bei

Hermann Munding,
Kaiserstraße 104.

4.2.

Karlsruhe.

Samstag den 29. Oktober 1892

im grossen Museumssaale

I. Abonnements-Konzert

des

Groß. Hof-Orchesters,

unter Mitwirkung der K. K. österr. Kammerfängerin

Alice Barbi.

Programm.

1. Ouvertüre zu „Abu Hassan“ G. M. v. Weber.
2. Arie.
3. Variationen über die österr. Volkshymne. (Für Streich-Orchester) Jos. Haydn.
4. Liedervorträge.
5. Fünfte Symphonie (C-moll op. 67) L. v. Beethoven.
a. Allegro con brio. b. Scherzo. Allegro. c. Andante con
moto. d. Finale Allegro.

Der Konzertflügel ist aus dem Lager des Hofviolenfabrikanten L. Schwelsgut.

Anfang präcis 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Erhöhte Kassenpreise:

Saal reserv. I. Abth. 6 M. — P.	Gallerie reserv. 3 M. 50 P.
„ II. „ 5 „ — „	Gallerie nichtreservirt 2 „ — „
„ nichtreservirt 3 „ 50 „	

Abonnementspreise für 6 Konzerte:

Saal reserv. I. Abth. 18 M. — P.	Gallerie reserv. 12 M. — P.
„ II. „ 15 „ — „	„ nichtreserv. 8 „ — „
„ nichtreservirt 12 „ — „	

Der Billetverkauf für sämtliche Plätze ist bei Herrn Musikalienhändler F. Doert (Ritterstraße),
Billets für nichtreservierte Plätze sind auch bei Herrn Caffert Nachf. (Kunz) zu haben.
Korjettel à 10 Pf. an der Saalkasse.

Generalprobe

Samstag den 29. Oktober, Vormittags 1/2 11 Uhr.

Gesellschaft Eintracht.

Winter-Programm:

- | | |
|--------------|--|
| 1892. | 5. November: Concert mit Restauration. |
| | 19. November: Abendunterhaltung. |
| | 3. Dezember: Abendunterhaltung. |
| | 26. Dezember: Weihnachtsfeier mit Tanzunterhaltung. |
| 1893. | 14. Januar: Ball. |
| | 25. Januar: Concert mit Restauration. |
| | 4. Februar: Costüm-Ball. |
| | 25. Februar: Abendunterhaltung. |

Die Abänderung vorstehenden Programms bleibt vorbehalten und erfolgt hier-
über jeweils rechtzeitig Anzeige im Karlsruher Tagblatt. 33.

Der Vorstand.

MENZER's Reiseflaschen mit Griechischem Wein und mit Cognac

Reizende Geschenke zu allen Gelegenheiten.

Praktisch für Reisende, Touristen und Jäger.

Post-Kistchen mit 6 runden Reiseflaschen (Taschenformat) für Mark 6.— franco.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste auch über deutsche und französische Weine von J. F. MENZER, Neckargemünd. — In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwig-platz 57, und bei Herrn Friedr. Maisch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Lamm-trasse 5.

Geschäftsanzeige u. Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, die Eröffnung seiner

43.

Weinhandlung

mit eigenen Kellereien am hiesigen Plage und großem Lager im Faß und in Flaschen von
Badischen, Pfälzer, Rheinhessischen, Rheingauer, Mosel-
und ausländischen weissen sowie rothen

Original-Weinen

in allen Preislagen empfehlend anzuzeigen.

Der Versandt meiner Preislisten erfolgt nach dem Herbst und werde ich stets in der Lage sein, meine werthen Abnehmer ebenso billig als reell bedienen zu können.

Ich empfehle mein Unternehmen allen Weinconsumenten und bitte um gütige Zuwendung geschätzter Aufträge.

Hochachtend

Louis Schneider,
Bähringerstraße 73.

Für Alle mit empfindlicher Haut!

Scharfe, nicht streng neutrale Seifen sind das Nachtheilichste für Personen mit zarter oder empfindlicher Haut; sie lädiren u. zerstören sie in kürzester Zeit vollständig. In diesen Fällen wird ärztlicherseits dringend der Gebrauch der Doering's Seife angerathen, weil diese Seife gänzlich schärfreier, sehr fettreich und unverjäscht rein ist.

DOERING'S SEIFE mit der Eule.

Der Werth der Doering's Seife besteht nicht allein darin, daß sie mild parfümirt ist, sehr gut reinigt, sich äußerst sparsam abwascht, sondern hauptsächlich darin, daß sie der Haut das Fett nicht entzieht, nicht angriff, nicht rauh u. rissig macht, nicht brennt und spannt, daß sie tagtäglich angewendet werden kann, ohne die geringste nachtheilige Wirkung auf die Haut. Für 40 Pfg. überall zu haben. Für zarte oder spröde Haut die beste Seife.

Zurückgesetzt:

- Brüffelsteppiche für ganze Zimmer, beste Qualität, per Meter Mt. 4.80,
- Brüffelsteppiche, Reste von 6 bis 15 Meter, per Meter Mt. 4.—,
- Tournayvelour für ganze Zimmer per Meter Mt. 6.50,
- Tournayvelour, Reste von 6 bis 15 Meter, per Meter Mt. 6.—,
- abgepaßte Portièren (Restbestände für 1—2 Fenster) von Mt. 6.— an per Fenster.

Dreyfuss & Siegel,
Hoflieferanten.

Eingetroffen: Thee — neue Ernte — Jahrgang 1892/93 —
gute Qualitäten — grosser Preis-Abschlag.

Geröstete Kaffees feine Carlsbader — Wiener — Holländische Mischungen.
Leute-Kaffee sehr billig u. sehr gut.

Emmericher Waaren-Expedition, Filiale **Kaiserstrasse 124.**

Salmiak-Gall-Seife, vorzügliches Reinigungsmittel farbiger Stoffe jeden Gewebes, vorrätzig in
1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. in der Droguerie Adolf Körner, Ludwigplatz 61. 12.10.

Wegen Umzug

in meine neuen Geschäftsräume **Kaiserstrasse 101/103** bleibt mein Ge-
schäft nächsten

Freitag, Samstag und Sonntag

(28.—30. Oktober)

geschlossen.

Christ. Oertel,

Kronenstrasse 25,

Manufacturwaaren-, Betten- u. Ausstattungs-Geschäft.

Abend-Mäntel

empfiehlt in allen Farben zu sehr billigen Preisen

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.